

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 5. Februar 2020 (Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 19:40 Uhr)

in Todtnau, Rathaus (Sitzungs-Saal)  
(Tagungsort und -raum)

**Vorsitzender:** Bürgermeister Andreas Wießner

**Zahl der anwesenden Mitglieder:** 6 (Normzahl 9 Mitglieder)

**Namen der nicht anwesenden Mitglieder:**

Stadtrat Rolf Mühl	Entschuldigt
Riccardo Abbate	Entschuldigt
Alfred Zielinski	Entschuldigt

**Schriftführer:** Andrea Ketterer

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 27.01.2020 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 31.01.2020 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

## TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe Bauanträge
- 1.1 Bauantrag zur Errichtung zweier Dachgauben und Balkon auf Flst. Nr. 10/1 in Todtnauberg
- 1.2 Bauantrag Neubau Carport auf Flst. Nr. 187 in Todtnau
2. Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 951 Todtnauberg, Antrag auf Befreiung der Bebauungsplanvorschriften
3. Bauvoranfrage zur Prüfung der Bebaubarkeit der Grundstücke Flst Nr. 958,965,961 Todtnauberg, Prüfung Befreiung der Bebauungsplanvorschriften
4. Bauvoranfrage zur Errichtung eines land-/forstwirtschaftlichen Schuppen auf Flst. Nr. 2430; 2388 oder 2428, Präg-Herrenschwand
5. Antrag auf Erdverlegung der Stromleitung des bestehenden E-Werks, Flst. Nr. 1011/1, Präg
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für vorbereitende Ausbaumaßnahmen im städtischen Gebäude, Flst. Nr. 163/4, Todtnau
7. Verschiedenes
- 7.1 Stadtsanierung Stadtmitte III, Brunnen und Pflanzarbeiten im Zuge Sanierung Schönenstraße

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### **Punkt 1.1**

#### **Nr. 9**

#### **Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Bauantrag zur Errichtung zweier Dachgauben und Balkon auf Flst. Nr. 10/1 in Todtnauberg**

Der Bauantrag zur Errichtung von zwei Dachgauben und Balkonanlage am Bestandsgebäude wird durch das Bauamt vorgestellt. Bereits die Abstandsflächen des Bestandsgebäudes ragen auf das Nachbargrundstück Flst. Nr. 11, Todtnauberg. Baulasten sind im Baulastenverzeichnis keine eingetragen. Die Balkone lösen neue Abstandsflächen aus, welche nicht auf dem eigenen Baugrundstück nachgewiesen werden können. Eine Genehmigung wird daher nur unter Voraussetzung der Übernahme einer Baulast durch den Eigentümer des Flst. Nr. 11 möglich sein. Die Gauben sind auch ohne Übernahme einer Baulast möglich. Die Kaminanlage ist ebenfalls Bestandteil des Bauantrags und wird durch das Landratsamt Lörrach geprüft.

Der Ortschaftsrat hat den Bauantrag abgelehnt. Der Bauausschuss erteilt das Einvernehmen für den Bauantrag zur Errichtung der Gauben sowie der Balkone, sofern die erforderlichen Abstandsflächen per Baulast geregelt werden können. Dies ist durch den Bauherrn zu klären.

**Punkt 1.2****Nr. 10****Bekanntgabe Bauanträge  
Bauantrag Neubau Carport auf Flst. Nr. 187 in Todtnau**

Dem Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 187, Todtnau wird das Einvernehmen erteilt. Auf dem Grundstück wurde schon einmal ein Antrag gestellt, dieser wurde wegen der nicht geregelten Zufahrt abgelehnt. Nun ist die Zufahrtssituation neu über Flst. Nr. 185, Todtnau, auch nachbarrechtlich geregelt.

**Punkt 2****Nr. 11****Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 951 Todtnauberg, Antrag auf Befreiung der Bebauungsplanvorschriften**

Dem Bauantrag zur Erweiterung der bestehenden Garage durch Anbau eines Carports wird zugestimmt. Dem Antrag auf Befreiung der Bebauungsplanvorschriften wird ebenfalls das Einvernehmen erteilt. Der bereits bestehenden Garage wurde bei damaligem Antrag die Befreiung zugestanden, da die topographische Lage des Grundstücks sonst eine unbillige Härte und eine unverhältnismäßig hohe Geländeänderung mit sich gebracht hätte. Die abweichende Dachneigung des Carports wird ebenfalls befreit. Der Ortschaftsrat Todtnauberg hat dem Bauvorhaben ebenfalls zugestimmt.

**Punkt 3****Nr. 12****Bauvoranfrage zur Prüfung der Bebaubarkeit der Grundstücke Flst Nr. 958,965,961 Todtnauberg, Prüfung Befreiung der Bebauungsplanvorschriften**

Durch Vorlage der Bauvoranfrage für die Flst. Nrn. 958, 965 und 961 Todtnauberg soll die Bebaubarkeit mit Reihenhäusern, Doppelhäusern oder Einfamilienwohnhäusern geprüft werden.

Alle drei Grundstücke liegen im Bebauungsplan Hintermatt Büreten Radschert und weisen Baufenster aus. Unter Einhaltung der Nutzungsschablone des Bebauungsplans wäre eine Verschiebung des Baufensters auf Flst. Nr. 965 wie im Antragsplan dargestellt denkbar. Dies setzt jedoch voraus, dass das Bestandsgebäude Haus Nr. 15 abgebrochen wird. Aus städtebaulichen Aspekten sieht der Bauausschuss den Grundzügen der Planung entsprochen, wenn auf den Flurstücken 958 und 965 Einfamilien- oder Doppelhäuser (mit jeweils 1 WE je DHH) im Baufenster und auf dem Flst. Nr. 961 ein Doppelhaus (mit jeweils 1 WE je DHH) verwirklicht wird.

Zur Auflockerung zwischen den Grundstücken Flst. Nr. 958 und 965 soll muss eine zusammenhängende Bebauung von Garagen und/oder Carports, welche die beiden Grundstücke optisch verbinden würde, ausgeschlossen sein (zwischen den Carports / Garagen muss ein Streifen von mind. 5 m Breite unbebaut bleiben).

Für diese Planungsvariante wird das Einvernehmen erteilt. Einer Bebauung mit Reihenhäuser wird nicht zugestimmt.

**Punkt 4**

**Nr. 13****Bauvoranfrage zur Errichtung eines land-/forstwirtschaftlichen Schuppen auf Flst. Nr. 2430; 2388 oder 2428, Präg-Herrenschwand**

Die Bauvoranfrage zur Errichtung eines land-und forstwirtschaftlichen Schuppen gibt drei mögliche Standorte an. Der Bauausschuss sowie der Ortschaftsrat stimmen dem Bauvorhaben, bevorzugt auf dem Flst. Nr. 2388, Präg-Herrenschwand zu. Hier ist durch die alte Kläranlage Herrenschwand schon eine bestehende Belastung im Außenbereich vorhanden. Das Einvernehmen wird nur erteilt, sofern das Landratsamt Lörrach die landwirtschaftliche Privilegierung des Antragsstellers bestätigt.

**Punkt 5****Nr. 14****Antrag auf Erdverlegung der Stromleitung des bestehenden E-Werks, Flst. Nr. 1011/1, Präg**

Die E-Werk Wacht OHG beantragt die vorhandene Freileitung, welche unter Anderem das städtische Grundstück Flst. Nr. 1011/1, Präg, quert, in die Erde zu verlegen. Die Stadt wird um Zustimmung gebeten. Dem Vorhaben wird das Einvernehmen erteilt, sofern der Antragssteller alle weiteren erforderlichen, insbesondere naturschutzrechtliche Genehmigungen und Auflagen, einholt und erfüllt. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

**Punkt 6****Nr. 15****Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für vorbereitende Ausbaumaßnahmen im städtischen Gebäude, Flst. Nr. 163/4, Todtnau**

Das Gebäude auf Flst. Nr. 163/4, Todtnau, wurde durch die Stadt erworben und soll abgebrochen werden. Zur Vorbereitung des Abbruchs wurde ein Gutachten zur Entsorgung der Baumaterialien eingeholt. Der vorhandene Fliesenkleber ist asbesthaltig und muss einer speziellen Entsorgung zugeführt werden. Hierzu wurden im Zuge einer beschränkten Ausschreibung Angebote von Fachfirmen mit entsprechender Eignung eingeholt. Die Fa. Kluge Sanierung GmbH hat mit 43.122,65 €/netto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Bauausschuss folgt der Empfehlung der Verwaltung. Der Auftrag an die Firma Kluge wird erteilt.

**Punkt 7****Nr. 16****Verschiedenes****Punkt 7.1****Nr. 17****Verschiedenes****Stadtsanierung Stadtmitte III, Brunnen und Pflanzarbeiten im Zuge Sanierung Schönenstraße**

Sowohl für die Pflanzarbeiten als auch die Brunnenbauarbeiten innerhalb der Sanierungsmaßnahmen der Schönenstraße Todtnau wurden im Zuge einer freihändigen Auftragseinholung Angebote eingeholt. Für die Brunnenbauarbeiten hat die Firma Vosskuhl aus Steinen das wirtschaftlichste Angebot mit 16.521,94€/brutto abgegeben. Für die Pflanzarbeiten stammt das wirtschaftlichste Angebot mit 7.151,71 € von der Firma Asal Todtnau. Die Haushaltsmittel sind im Zuge der Sanierungsmaßnahme entsprechend eingeplant. Der Bauausschuss stimmt der Auftragsvergabe an die genannten Firmen zu.